

## **Stefan Slupetzky, Stefan Zweig**

Rausch der Verwandlung  
Nach dem gleichnamigen Roman

4 D, 7 H

UA: 8.7.2006 / Festspiele Reichenau / Regie: Beverly Blankenship

Sommer 1926. Christine Hoflehner hat eine bescheidene Anstellung als Postassistentin in einem österreichischen Dorf gefunden. Ein Telegramm reißt sie völlig unerwartet aus der Monotonie ihres Daseins: Amerikanische Verwandte laden sie zu einem Urlaub ins Engadin nach Pontresina ein. Verschüchtert kommt sie in dem großen, eleganten Hotel an, gefällt sich aber schon bald in der Rolle der reichen Christiane von Boolean, für die man sie hält. Intrigen der Hotelgesellschaft enthüllen ihre wirkliche Herkunft. Jäh verfliegt der Rausch der Verwandlung. Christine stürzt zurück in die kleine Welt ihrer Armut und ihres Alltags, die sie kaum noch erträgt. Da lernt sie Ferdinand kennen, einen durch Krieg und Gefangenschaft um die Möglichkeit einer gesicherten Existenz betrogenen Menschen. Spontan fühlt sie sich ihm verwandt. In ihrer Hoffnungslosigkeit erwägen beide den gemeinsamen Freitod. Doch dann fasst er einen anarchischen Plan, und sie sagt laut und leidenschaftlich Ja dazu.

### **Hörspiele**

Rausch der Verwandlung  
Hörspiel von Gert Westphal nach dem gleichnamigen Roman von Stefan Zweig  
Produktion: BR 1985  
Komposition: Peter Zwetkoff  
mit: Gert Westphal, Helene Ruthmann, Ilse Zielsdorf, Toni Berger, Manuel Döpke,  
Michael Hoffmann, Else Quecke, Bernd Herberger, Franz Böhm, Gerd Eichen, Eric  
Caspar, Christoph Lindert  
Regie: Gert Westphal

Ursendung: BR: 30./31.3.1986